

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** IODO EP25

**Produktart(en):** PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** EU-0018497-0000

**R4BP 3-Referenznummer:** CH-0019654-0001

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

iodo EP25
iodogel
pro ti-n

### 1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers**

Name	PRODHYNET SA
Anschrift	11 avenue des châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich
Zulassungsnummer	EU-0018497-0000 1-1

**R4BP 3-Referenznummer**

CH-0019654-0001
08/11/2018
30/09/2028

**Datum der Zulassung**

**Ablauf der Zulassung**

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

**Name des Herstellers**

**Anschrift des Herstellers**

**Standort der Produktionsstätten**

PRODHYNET SA
11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich
PRODHYNET SA - 11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

## 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	COSAYACH : SCM Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Terrenos de Elena S/N Terrenos de Elena S/N Huara, Región de Tarapacá Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Mined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad. Refined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros. Pozo Almonte - - Chile
<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ACF MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	San Martín 499 Iquique Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Chile
<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Los Militares 4290 SANTIAGO DE CHILE Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Pedro de Valdivia (PV) Route B 180 Antofagasta Chile Nueva Victoria (NV) Route 5 North, Km 1925 Pozo Almonte Chile

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	0,25
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (durchschnittliches Molverhältnis 11 Mol EO)	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), -C12-14-(gerade Anzahl)-alkyl-hydroxy	nicht wirksamer Stoff	68439-50-9		2,697

## 2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Schutzkleidung tragen.  
Augenschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Manuelles oder automatisches Dippen nach dem Melken

### Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Bakterien  
Trivialname: Bakterien  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Hefen  
Trivialname: Hefen  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Algen  
Trivialname: Algen  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

**Anwendungsbereich**

Innen-  
Desinfektion der Zitzen milchproduzierender Tiere durch Dippen nach dem Melken.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Dippen  
Detaillierte Beschreibung:  
  
Manuelle oder automatische Desinfektion der Zitzen durch Dippen nach dem Melken.  
Dippbecher oder automatische Dippvorrichtung.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: - Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: empfohlen 5 ml) - Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 ml) - Ziegen (2,5 bis 6 ml: empfohlen 2,5 ml)  
Verdünnung (%): 0  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Frequenz : 2 bis 3 Mal pro Tag

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

HDPE-Kanister 5, 10, 22 l  
HDPE-Fass 60, 120, 220 l  
HDPE-Container 1000 l

**4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

**4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

### **5. Anweisungen für die Verwendung**

#### **5.1. Anwendungsbestimmungen**

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.  
Vor Gebrauch muss das Produkt auf eine Temperatur über 20 °C erwärmt werden.  
Für das Abfüllen in die Dippbecher wird die Verwendung einer Dosierpumpe empfohlen.  
Manuelles oder automatisches Auffüllen des Dippbechers mit dem gebrauchsfertigen Produkt.  
Applikation erfolgt nach dem Melken durch manuelles oder automatisches Eintauchen der ganzen Zitze des Tieres.  
- Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 mL: empfohlen 5 mL)  
- Schafe (1,5 bis 5 mL: empfohlen 1,5 mL)  
- Ziegen (2,5 bis 6 mL: empfohlen 2,5 mL)  
Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf der Zitze. Sorgen Sie dafür, dass die Kühe bis zum Abtrocknen des Produkts eine stehende Position einhalten (mindestens 5 Minuten).  
Die Zitze beim nächsten Melkvorgang gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen.  
Gegebenenfalls ist das Produkt nach jedem Melken wiederholt zu verwenden.  
Reinigen Sie die Applikationsgeräte regelmäßig mit warmem Wasser.

#### **5.2. Risikominderungsmaßnahmen**

Augenschutz tragen.

Sollte Desinfektion sowohl vor als auch nach dem Melken erforderlich sein, so ist für die Desinfektion vor dem Melken die Verwendung eines anderen, nicht iodhaltigen/iodhaltigen Biozidprodukts in Betracht zu ziehen.

### **5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe unverzüglich ausziehen. Vor dem nächsten Tragen waschen.

ERSTE-HILFE-ANWEISUNGEN:

- Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser spülen.
- Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.

BEI Beachten Sie das für berufsmäßige Verwender vorhandene Sicherheitsdatenblatt, das eine Notrufnummer enthält.

Nach Auslauf großer Mengen: Markieren, mit einem Absorptionsmittel eindämmen und in einen Ersatzbehälter pumpen. In geeigneten, entsprechend gekennzeichneten und verschlossenen Behältern zur Entsorgung lagern. Niemals ausgelaufene Produkte zur Wiederverwendung in Originalbehälter geben.

### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Am Ende der Behandlung entsorgen Sie das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen. Das gebrauchte Produkt kann je nach örtlichen Regelungen in das kommunale Abwassersystem eingeleitet oder in das Güllelager entsorgt werden.

Vermeiden Sie die Einleitung in individuelle Aufbereitungsanlagen. Die Papiertücher, die für die Entfernung des Produkts und das Trocknen der Zitzen verwendet werden, werden über den Hausmüll entsorgt.

### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Die Haltbarkeit beträgt 2 Jahre in HDPE.  
Nicht über 30 °C lagern.

## **6. Sonstige Informationen**